EG-Sicherheltsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG und TRGS 220

überarbeitet am: 16.03.2000

Seite: 1 von ₹

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Angaben zum Produkt:

Handelsname: Glasfaser-Ersatzpinsel, Faserstärke 50 µ

2. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

2.1 Beschreibung

Glasfaserbündel: Länge ca. 40 mm, Durchmesser ca. 4 mm, gefaßt in einer Messingkapsel

Erzeugnisse aus textilen endlosen Glasfilamenten mit einem Nenndurchmesser von 50 μ. Die Produkte enthalten max. 18 Gew. %

Feuchtegehalt inklusive 1 % Schlichte.

2.2

Gefährliche Inhaltsstoffe:	CASNr., EG-Nr.:	Gehalt %:	Gefahrensymbol:	R-Sätze:	Grenzwerte, Art:
nicht zutreffend:	204	***		***	

2.3 Zusätzliche Hinwelse:

3. Mögliche Gefahren

3.1 Bezeichnung der Gefahren: entfällt

ntfällt

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umweit:

entfällt

3.2 R-Sätze:

entfällt

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Aligemeine Hinweise:

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung sind Erste-Hilfe-

Maßnahmen nicht erforderlich; bitte beachten Sie die

Hinweise unter den Punkten 7 und 8

4.2 nach blackmen:

: its hiccatalifall nicht erforderlich

überarbeitet am: 16.03.2000

Seite: 2 von 2

4.3 nach Hautkontakt: im Normalifall nicht erforderlich

4.4

im Normalfall nicht erforderlich

4.5 nach Verschlucken: im Normalfall nicht erforderlich

4.6 Hinwelse für den Arzt: im Normalfall nicht erforderlich

4.7 Verfügbarkeit besonderer Mittel am Arbeitsplatz: nicht erforderlich

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

nach Augenkontakt:

5.1 Geelgnete Löschmittel: Auf Umgebungsbrand abstimmen

5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: keine Einschränkungen bekannt

5.3 Besondere Gefährdungen durch das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte, oder entstehende Gase:

keine

5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

entfällt

5.5 Zusätzliche Hinweise:

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Hinwelse zum sicheren Umgang einschließlich technischer Schutzmaßnahmen: Starke mechanische Beanspruchung der textilen Glasfasem kann zu Staubentwicklung und Faserflug führen, die Belästigungen darstellen können: Bei Hautkontakt ist Hautirritation möglich. Gegebenenfalls ist eine lokale Absaugung anzuraten.

Siehe auch Punkt 8.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Die Produkte sind nicht brennbar.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung

überarbeitet am: 16.03.2000

Seite: 3 von 3

Handelsname: Glasfaser-Ersatzpinsel

Unverträgliche Materialien//Zusammenlagerverbote:

nicht zutreffend

Lagerbedingungen:

Feuchtigkeitseinwirkung schützen.

Vor übermäßiger Erwärmung und vor

Besondere Anforderungen an elektrische Anlagen und Geräte: nicht zutreffend

Maßnahmen gegen statische Aufladung:

nicht zutreffend

Lagerklasse: 13

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Maßnahmen zur Begrenzung und Überwachung der Exposition; zusätzliche Hinweise zur Gestaltung von technischen Anlagen: nicht zutreffend

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten/ Einstufungen (nach TRGS 900) - im Zusammenhang mit Punkt 7.1:

Cas-Nr., EINECS-Nr.:	Stoff:	MAK-Wert:	Spitzenbegrenzun
	Allgemeiner	6 mg/m³	
	Staubgrenzwert (Feinstaub)	l	

Zusätzliche Hinwelse/ Meßverfahren:

Die in unseren Produkten verwendeten Fasern sind gerichtet und fallen nicht unter die EU-Richtlinie 97/69/EG.

Ferner sind unsere Produkte nach § 35 der GefahrstoffVO als nicht krebserzeugend anzusehen. Die in unseren Produkten verwendeten Glasfasern werden nach einem definierten Verfahren hergestellt.

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Werden die empfohlenen Maßnahmen (siehe Punkt 7.1) eingehalten, ist keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich.

Atemschutz:

Sind dennoch überhöhte Expositionen von Faserflug und Staub festzustellen, wird eine Atemschutzmaske P1 empfohlen.

Augenschutz:

Bei Faserflug und Staubentwicklung dichtschließende Schutzbnile mit

Seitenschutz tragen.

Handschutz:

zu empfehlen um mögliche Hautirstationen zu vermeiden

überarbeitet am: 16.03.2000

Seite: 4 von 4

Carlo Carlo de Paris de Carlo Handelsname: Glasfaser-Ersatzpinsel

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei empfindlicher Haut anschließend fetthaltige Schutzcreme benutzen. Enganliegende Arbeitskleidung vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild

Form/ Aggregatzustand: fest Farbe: weiß

Geruch: geruchlos

9.2 ph-Wert (2g in 100 ml Wasser, 20°C);

9.3 Siedepunkt/ Siedebereich:

n.a.

9.4 Schmelzpunkt/ Schmelzbereich:

> 680° C (Erweichungsbereich des

Glases DIN 52312 Teil 3/ ASTM C 338)

9.5 Flammpunkt:

n.a.

9.6 Entzündlichkeit:

nicht brennbar

9.7 Zündtemperatur:

n.a.

9.8 Selbstentzündlichkeit:

n.a.

9.9 geruchios Siedepunkt/ Explosionsgefahr: n.a.

9.10 Explosionsgrenzen:

untere: n.a. obere: n.a.

9.11 Brandfördernde Eigeschaften:

n.a.

9.12 Dampfdruck:

n.a.

9.13 Dichte, als Rohdichte (20°C)

2,52 g/cm³ (Rohglas)

9.14 Wasserlöslichkelt:

unlöslich

9.15 Fettlöslichkeit:

unlöslich

9.16 Verteilungskoeffizient in n-Octanol/Wasser: n.a.

überarbeitet am: 16.03.2000

Seite: 7 von 7

entfällt

Handelsname: Glasfaser-Ersatzpinsel

15.2 Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Störfallverordnung: entfällt

Klassifizierung nach VbF: entfällt

Technische Anleitung Luft: entfällt

Wassergefährdungsklasse: 0 (Selbsteinstufung nach VwV)

Kennnummer gemäß Katalaog wassergefährdener Stoffe 765 (Glas)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: entfällt

15. Sonstige Angaben:

Weitere Informationen:

n.a. = nicht anwendbar

Zur Beachtung: Die dargelegten Angaben beschreiben sicherheitsrelevante Belange nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen weder Qualitätsmerkmale dar, noch entbinden sie von der Eigenverantwortlichkeit beim Umgang mit Glasfaserprodukten und von der Beachtung gesetzlicher Vorschriften und Auflagen.

überarbeitet am: 16.03.2000

Seite: 6 von 3

Handelsname: Glasfaser-Ersatzpinsel

12.4 Weitere Angaben zur Ökologie:

CSB-Wert: - mg/g

BSB, Wert:

- mg/g

AOX-Hinweise: nicht zutreffend

Allgemeine Hinweise:

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Produkt:

Abfailschlüssel-Nr.: EAK-Code: 101103 (Alte Glasfasermaterialien)

(EAK=Europäischer Abfallkatalog)

13.2 Ungereinigte Verpackungen:

Verpackungen von Glasfaserresten befreien und der Wiederverwertung gemäß

Verpackungsverordnung zuführen:

Abfallschlüssel-Nr.:

Abfallname:

Nachweispflicht:

14. Angaben zum Transport (grenzüberschreitend/ Inland)

14.1 Landtransport:

ADR/RID-, GGVS/GGVE-Klasse: - - -

Gef.-Nr./UN-Nr.: - - -

kein Gefahrgut

14.2 Binnenschifftransport: ADN/ADNR-Klasse: - - -

Kat.: - - -

kein Gefahrgut

14.3 Seeschifftransport:

IMDG/GGVSee-Klasse: - - -

UN-Nr.: - - -

kein Gefahrgut

14.4 Luftransport:

ICAO/IATA-Klasse: - - -

UN/ID-Nr.: - - - kein Gefahrgut

14.5 Weitere Angaben: Empfehlung: Das Produkt vor Feuchtigkeitseinwirkung schützen.

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien

Gefahrenbezeichnung und Kennbuchstabe: entfällt

enthält:

entfällt

R-Sätze:

entfällt

S-Sätze:

entfällt

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

entfällt

überarbeitet am: 16.03.2000

Seite: 5 von #

Handelsname: Glasfaser-Ersatzpinsel

9.17 Sonstige Angaben:

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 zu vermeidene Bedingungen:

Feuchtigkeit, Wärme

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

bei bestimmungsgemäßer Handhabung keine bekannt

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

nicht zutreffend

10.4 Weitere Angaben:

11. Angaben zu Toxikologie

11.1 Toxikologische Prütungen

Akute Toxizitāt, z.8. LD_{so}:

Spezifische Symptome im Tierversuch:

keine Angaben keine Angaben

Primäre Reiz-/Ātzwirkung:

keine Angaben keine Angaben

Sensibilislerung:

Wirkungen nach wiederholter oder länger andauernder Exposition

(subakute bis chronische Toxität):

keine Angaben

Krebserzeugende, erbgutverändernde, fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:

keine Angaben

Sonstige Angaben: siehe Punkt 8.2

11.2 Erfahrungen aus der Praxis:

Einstufungsrelevante Beobachtungen:

keine Angaben

Sonstige Beobachtungen:

11.3 Aligemeine Bemerkungen:

Keine Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit): n.a.

12.2 Verhalten im Umweltkompartimenten

Mobilität:

Bioakkumulationspotential:

keine Angaben keine Angaben

12.3 Ökotoxische Wirkungen

> aquatische Toxizität: Verhalten in Kläranlagen:

keine Angaben

n.a.